

Briefwahl  
unter  
briefwahl-dresden.de

# Auf GRÜN kommt's an

## Kontakt

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Kreisverband Dresden  
Wettiner Platz 10  
01067 Dresden  
E-Mail: buero@gruene-dresden.de

## Spendenkonto

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Stadtverband Dresden  
IBAN: DE97 8509 0000 2619 6510 09  
Dresdner Volksbank Raiffeisenbank eG  
Zweck: Spende, Name, Adresse



🌐 [gruene-dresden.de](https://www.gruene-dresden.de)  
📷 [gruenedresden](https://www.instagram.com/gruenedresden)  
📞 [gruenedresden](https://www.facebook.com/gruenedresden)  
📱 [gruene.dresden](https://www.whatsapp.com/channel/00299a61111111111111)

Liebe Bürgerinnen und Bürger in  
Kauscha, Leubnitz-Neuostra, Lockwitz,  
Luga, Niedersedlitz, Nickern, Prohlis,  
Reick, Strehlen und Torna,



## am 9. Juni haben Sie die Wahl.

An diesem Tag können Sie neben der Zusammensetzung des Europaparlaments und des Stadtrates auch die Vertretung der Bürger\*innen in Ihrem Stadtbezirk bestimmen. Wie bei der Stadtratswahl haben Sie auch für die Wahl des Stadtbezirksbeirats drei Stimmen, die Sie verteilen oder auf eine kandidierende Person vereinen können.

Sie entscheiden mit diesen drei Stimmen, ob auch in Ihrem Stadtteil Themen wie Lebensqualität und Innovationskraft sowie eine sachliche politische Kultur maßgeblich sind. Sie nehmen mit Ihrer Wahl Einfluss darauf, wie die Antworten auf die aktuellen Herausforderungen unserer Zeit unmittelbar vor Ihrer eigenen Tür ausfallen.

Der Stadtbezirksbeirat entscheidet über die Förderung von Vereinen, Verbänden und sonstigen Vereinigungen in den Stadtteilen und damit darüber, wie das bürgerschaftliche Engagement unmittelbar vor Ort unterstützt wird. Starke GRÜNE sind deshalb ein Garant für eine starke Zivilgesellschaft, den Erhalt der vielfältigen Kulturlandschaft in Dresden und für eine Weiterentwicklung der Kultur- und Nachbarschaftszentren in den Stadtquartieren.

Wir GRÜNEN kämpfen dafür, dass alle Menschen ihre Wege im alltäglichen Verkehr sicher bewältigen können und sorgen dafür, dass die Interessen der Anwohner\*innen dabei konsequent berücksichtigt werden. Deshalb braucht es starke GRÜNE im Stadtbezirksbeirat; für einen guten ÖPNV und einen Ausbau von sicheren Fahrrad- und Fußwegen.

In den Stadtbezirken werden auch Entscheidungen über die Plätze, Parks und Grünanlagen und deren Ausstattung getroffen. Wir GRÜNEN sorgen für mehr Bäume in unseren Straßen, für naturnahes Stadtgrün und Aufenthaltsqualität für Jung und Alt. Damit treffen wir Vorsorge für die schon jetzt spürbaren Auswirkungen der Klimaveränderung.

Wir GRÜNEN beziehen klar Haltung gegen Menschenfeindlichkeit. Wir verteidigen die Demokratie. Mit aller Kraft. Auch direkt vor unserer jeweiligen Haustür in den Stadtbezirken.

Bitte unterstützen Sie uns dabei.

**Am 9. Juni alle Stimmen GRÜN!**

UNSER TEAM FÜR DEN  
STADTBEZIRK PROHLIS

Auf GRÜN kommt's an

[gruene-dresden.de](https://www.gruene-dresden.de)

# Unser Programm für Prohlis

Der Dresdner Südosten lebt von seiner Vielseitigkeit. Hier treffen denkmalgeschützte Ortskerne sowie ebenso erhaltenswerte Ostmoderne aufeinander, ländlich geprägte Gegenden runden das Stadtgebiet ab.

Wir BÜNDNISGRÜNE stehen allen Menschen offen gegenüber, die die freiheitlich-demokratische Grundordnung anerkennen. Zur Überwindung der zunehmenden Spaltung und Vereinsamung der Gesellschaft setzen wir auf den Erhalt der Quartiersmanagements und setzen uns weiterhin für soziokulturelle Räume und die Jugendarbeit im Stadtbezirk ein.

Die Bundesgartenschau 2033 ist eine große Chance für die jahrtausendealten Kreisgrabenanlagen in Nickern sowie das ehemalige Schloss am Palitzschhof. Die BUGA kann auch eine essbare sowie die Schwamm-Stadt realisieren und dem Masterplan Prohlis einen Sinn geben.

Preiswerter Wohnraum für Familien muss weiterhin geschaffen werden. Dies muss aber maßvoll und in Einklang mit Flora und Fauna erfolgen.

Die Erweiterung der Bahntrasse nach Prag ist notwendig. Dennoch dürfen dem Projekt so wenig wie möglich Gartenland und Wohnbebauung geopfert werden. Die städtische Fußverkehrsstrategie sowie das Radverkehrskonzept mit einer Rad-schnellverbindung müssen umgesetzt werden.

Die Lebensqualität um den Wasaplatz wollen wir durch eine geänderte Verkehrsführung im Rahmen des Baus der Campuslinie erhöhen und werden uns für den Erhalt schützenswerter Bausubstanz in Altstrehlen weiter einsetzen.

Die noch unsanierten Schulen und Turnhallen im Dresdner Südosten dürfen nicht weiter vernachlässigt werden. Für die Carola-von-Wasa-Oberschule im Wissenschaftsstandort-Ost sehen wir künftig als Gemeinschaftsschul-komplex großes Potential.

**Im Dresdner Südosten leben Menschen vieler verschiedener Nationen. Es gilt weiterhin für ein friedliches Zusammenleben aller zu arbeiten und Interkulturalität als Chance zu begreifen. Rechter Hetze und neonazistischen Umtrieben treten wir entschlossen entgegen.**



**Julia Günther**  
46, Dipl. (FH), Übersetzerin

Der Ausbau der Zugstrecke nach Prag muss im Einklang mit Gärten, Wohnen & Radwegen stattfinden. Die BUGA-2033 ist auch ein sozialer Faktor, da Wohnraum und Arbeitsplätze entstehen. Der Südosten entscheidet, ob Dresden weltoffen wird. Auch alte Ortskerne bedürfen unserer Aufmerksamkeit, Kaltluftschneisen gegen Überhitzung müssen frei bleiben. Besonderes Augenmerk möchte ich weiterhin auf die Bildungsinfrastruktur legen.



**Karl Heidrich-Meißner**  
24, Polarforscher

Den Rechtsruck in Politik und Gesellschaft finde ich sehr besorgniserregend. Deshalb möchte ich mich im SBR Prohlis für mehr soziale Gerechtigkeit und eine junge Politik einsetzen. Darüber hinaus strebe ich eine klimaresiliente Entwicklung Dresdens an und stehe natürlich für eine stabile Brandmauer.



**Lisa Claudia Zienert**  
27, Studentin (Mathematik)

Prohlis soll auch in Zukunft lebenswert sein. Deshalb setze ich mich für eine sichere, schnelle und klimafreundliche Mobilität und bauliche Anpassungen an die künftige Witterung ein. Bildungsgerechtigkeit und ein Klima der Aufgeschlossenheit ermöglichen tragfähige Lösungen auch für spätere Probleme.



**Theresa Würfel**  
28, Zahnärztin

Mir sind die faire Aufteilung des öffentlichen Raums mit mehr Platz für Radfahrer, Fußgänger, sowie Bus und Bahn wichtig. Arbeiten wir zusammen an einem bunten, kulturell reichen Dresden von morgen, indem wir gemeinsam anpacken und allen Menschen unseres Stadtteils ein lebenswertes Zuhause bieten.

**Mirko Rotzsch**  
53, Schallplattenhändler

**Christoph Stadter**  
37, Dipl.-Verkehrswirtschaftler, Unternehmensberater

**Dr. Stefan Dirlich**  
53, Umweltingenieur

